

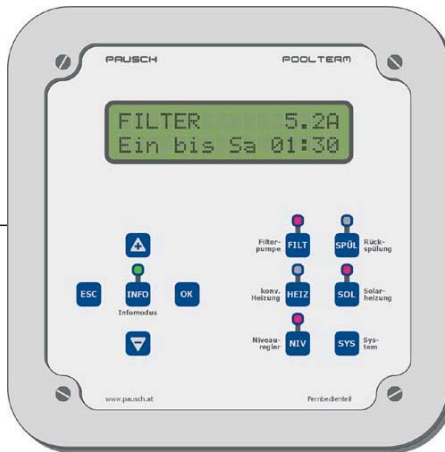
# Betriebsanleitung

für **ALLPOOL**  
Schwimmbad Alleskönner

Generation  
seit Mitte 2011

**4.2**

## POOLTERM



**Pool-Terminal**  
**Unterputz Fernbedienteil**

[www.pausch.at/poolterm](http://www.pausch.at/poolterm)

QR-Internetlink:



ALLGEMEIN

ANSCHLUSS

INSTALLATION

EINSTELLUNG

PROBLEMLÖS.



© 2000...2017 PAUSCH [www.pausch.at](http://www.pausch.at)



**ACHTUNG:** Bitte vor der Installation lesen!  
Auch die Anleitung der Poolsteuerung beachten!



**⚡ WICHTIGE S HINWEISE**

Das Gerät arbeitet mit Netzspannung! Die elektrische Installation darf ausschließlich unter Beachtung aller zuständigen Vorschriften und Normen durch einen konzessionierten Elektrofachmann durchgeführt werden. Die Stromversorgung muss über einen allpoligen Schalter mit mindestens 3mm Kontaktweite erfolgen (Leitungsschutzautomat + FI-Schalter). Beachten Sie alle Hinweise in diesem Handbuch. Alle leitenden berührbaren Teile müssen geerdet sein (Pumpe, Ventil, Temperaturfühler). Ein Kurzschluss kann das Gerät beschädigen. Nach einem Kurzschluss an den Filterpumpenklemmen muss der Motorschutz überprüft werden, da er beschädigt sein könnte und nicht mehr auslösen kann. PAUSCH GmbH garantiert für seine hergestellten Produkte fehlerfreies Material und Qualitätsarbeit. Wenn Produkte innerhalb der Gewährleistungsfrist an PAUSCH zurückgesendet werden, ersetzt oder repariert PAUSCH die Teile kostenlos, die als fehlerhaft angesehen werden. Das Vorgegangene gilt als einzige Entschädigung des Käufers und ersetzt alle anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien einschließlich Qualitäts- und Sachmängelhaftung. Wir sind in keinem Falle haftbar für irgendwelche indirekten-, zufälligen-, speziellen- oder Folgeschäden oder für entgangenen Gewinn, verlorenes Guthaben, Verlust von Daten, die aus der Verwendung dieses Produktes entstehen oder damit in Zusammenhang stehen, auch dann nicht, wenn wir über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurden. Diese Garantie deckt ausdrücklich keine Produktfehler ab, die durch Zufall, Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, Missbrauch, falschen Gebrauch, Änderungen (durch andere Personen als unseren Mitarbeitern oder von uns autorisierten Reparaturfachleuten), Feuchtigkeit, die Rostbildung fördernde Umgebung, Lieferung, Überspannung oder ungewöhnliche Betriebs- oder Arbeitsbedingungen entstehen. Diese Garantie deckt nicht die durch Verwendung des Produktes resultierende Abnutzung ab. Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung sind vorbehalten. Die von uns bereitgestellten Informationen halten wir für exakt und zuverlässig, wie bei diesem Dokument. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für deren Anwendung. Obwohl PAUSCH persönliche und schriftliche Anwendungshilfe so wie Informationen über die Homepage pausch.at bietet, ist es die Entscheidung des Kunden, ob sich das Produkt für die entsprechende Anwendung eignet. Die angegebenen Daten stellen keine zugesicherten Eigenschaften im Rechtssinne dar. Es gelten weiters unsere AGB (siehe [www.pausch.at/htm/buy/agb.htm](http://www.pausch.at/htm/buy/agb.htm)). Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. © Copyright 1992...2017 @ PAUSCH GmbH. Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2006/ 95/ EG, 2004/ 108/ EG. Die Konformität wird durch das **CE** Zeichen bestätigt.

**FUNKTION**

Das POOLTERM (=Pool Terminal) ist ein unterputz Fernbedienteil. Alle Anzeigen und Einstellungen sind genau wie bei der Poolsteuerung direkt verfügbar. Es stehen auch die beiden Bedienmodi (expert/easy) zur Verfügung.

☞ Sie können es je nach Version an die Poolsteuerung ALLPOOL, PSM04 oder PSM03 anschließen, um bequem z.B. von der Schwimmhalle oder Wohnzimmer aus, auch wenn die Steuerung unzugänglich im Technikraum montiert ist, alles bedinen zu können.

**KOMPATIBLE POOL- STEUERUNG**

**⚠ACHTUNG:** Das ALLPOOL muss die Firmwareversion 4.2 haben. Sie wird seit 15.06.2011 ausgeliefert. Ist Ihre Version älter, kaufen Sie zusätzlich den Firmwareupdate.

☞ Die POOLTERM-Version können Sie am Aufkleber der CPU des entfernten Teils ablesen. Die Version des ALLPOOL sehen Sie, wenn Sie die SYS-Taste und dann die **☞**-Taste betätigen.

Es steht auch eine Version des POOLTERM für die Steuerungen PSM03 und PSM04 zur Verfügung.

**VORTEILE**

- ▶Alle Funktionen der Steuerung können genutzt werden (außer Installationswizard).
- ▶Gleiche einfache Bedienung wie an der Poolsteuerung selber.
- ▶Große hintergrundbeleuchtete Klartextanzeige mit Energiesparfunktion.
- ▶Signallampen für einen guten Überblick.
- ▶Akustische Signale machen die Bedienung noch intuitiver.
- ▶Infotaste **☞** für hohe Transparenz.
- ▶Speed Tasten für eine unkomplizierte Bedienung.
- ▶Unterputzgehäuse für jede Wand (Ziegel, Beton, Rigips Hohlwand).
- ▶Kein Stromanschluss beim Fernbedienteil erforderlich.
- ▶Ausschließlich sichere Schutzkleinspannung im POOLTERM.
- ▶Lediglich eine handelsübliche Leitung zwi-

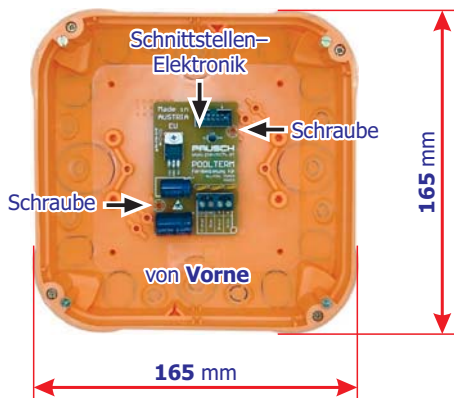
schen Poolsteuerung und POOLTERM. ▶100% kompatibel zum Schwimmbad Alleskönner ALLPOOL Generation 4. ▶Die Poolsteuerung kann auch weiterhin lokal bedient werden.

## INSTALLATION

Das POOLTERM besteht aus 2 Teilen:

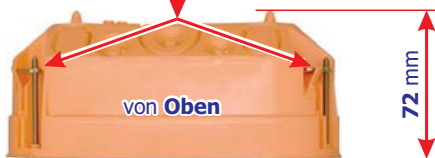
**1. Lokaler Teil:** Schrauben Sie ihn neben der Poolsteuerung ALLPOOL an.

**2. Fernbedienteil:** Öffnen Sie die 4 Schrauben, stecken Sie das Flachbandkabel ab und entfernen Sie die beiden Schrauben beim Interfaceprint in der Dose. Montieren Sie die Unterputzdose:



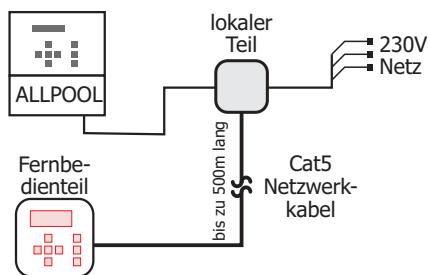
Die Unterputzdose kann in einer Ziegel oder Betonwand eingegipst werden. Sie können Sie auch mit den Klammern in einer Hohlwand montieren. Verwenden Sie dazu die beigelegte Bohrschablone.

Klammern für Hohlwand-Montage



## ANSCHLUSS

Die einzige Verbindung zwischen Fernbedienteil und Poolsteuerung ist ein günstiges Netzwerkkabel, das bis zu 500m lang sein kann. Bei der Schwimmbadsteuerung wird eine kleine Elektronikbox (=lokaler Teil) montiert. Über diese wird des Fernbedienteil auch über das Netzwerkkabel mit Schutzkleinspannung elektrisch versorgt:



Nachdem Sie alles angeschlossen haben (siehe nächste Seite), bauen Sie den Fernbedienteil wieder zusammen. Nachdem die Poolsteuerung fertig installiert und eingestellt ist, unterbrechen Sie kurz die Stromversorgung. Wenn auch der lokale Teil mit 230V versorgt wird, nimmt der Fernbedienteil sofort Verbindung zur Poolsteuerung auf. Falls nicht, prüfen Sie, ob der lokale Teil an der Poolsteuerung angeschlossen ist, ob 230V im lokalen Teil sind, 12V an den Klemmen, keine Farben vertauscht usw.

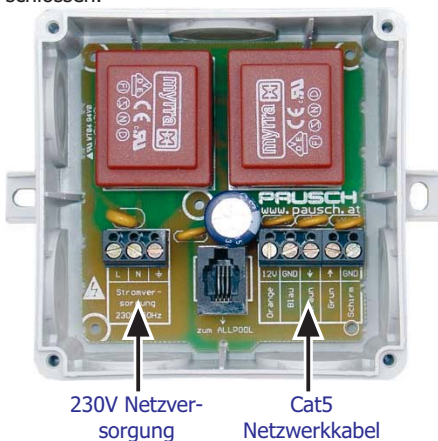
⚠ Für eine Verbindung muss nach der Installation und Einstellung der Poolsteuerung (Motorschutzjustage usw.) diese neu gestartet werden (Stromversorgung kurz unterbrechen).



## 1. Lokaler Teil:

Neben der Schwimmbadsteuerung wird diese kleine Elektronikdose mit diesen Anschlüssen installiert:

**Zum ALLPOOL:** An dieser MOD44 Buchse ist bereits ein kurzes Verbindungskabel angeschlossen.



230V Netzversorgung

Cat5 Netzwerkabel

Dieses Kabel wird an der MOD44 Fernwartbuchse des ALLPOOL angeschlossen. Sie sieht gleich aus wie die im lokalen Teil und befindet sich unter der Rückspülbuchse.

**Stromversorgung:** An die Schraubklemmen unten links wird die 230V Netzspannung angeschlossen. Die Sicherheitstrafos machen daraus eine ungefährliche Schutzkleinspannung, die über das Netzwerkabel zum Fernbedienteil zwecks Stromversorgung geleitet wird.

**Netzwerkabel:** An den Schraubklemmen unten rechts wird das Cat5 Netzwerkabel, das als einzige Verbindung zum Fernbedienteil angelegt wird, angeschlossen. Es gibt jeweils zwei Adern einer Farbe. Die Klemmen sind mit den genormten Adernfarben (Orange, Blau, Braun, Grün) und Schirmung beschriftet. Pro Klemme werden also immer zwei Adern gleicher Farbe angeschlossen. An der rechtesten Klemme wird die Kabelschirmung angeschlossen!

**Fernwartbuchse:** Diese wird beim neuem POOLTERM nicht benötigt, und steht für die Fernwartung zur Verfügung. Sie können hier ein Festnetz-Modem oder GSM-Modem anschließen, um das ALLPOOL von der Ferne aus bedienen zu können. Oder Sie schließen einen PC z.B. zum Mitloggen direkt an. Das ALLPOOL kann auch eine SMS im Fehlerfall an ein Handy

## 2. Fernbedienteil:

An das Unterputzgehäuse des Fernbedienteils, wird einfach nur das Cat5 (oder Cat6, Cat7) Netzwerkabel angeschlossen:

Flachbandkabel zum Bedienteil



Cat5 Netzwerkabel

**Netzwerkabel:** Hier haben Sie die gleiche Farbbeschriftung wie im lokalen Teil. Das Netzwerkabel wird hier einfach 1:1 angeschlossen. Die Schirmung wird nur am lokalen Teil angeschlossen – hier also nicht.

**Zusammenbau:** Jetzt wird einfach das Flachbandkabel des Bedienteils angesteckt – Fertig.

**⚡ Elektrostatische Entladungen verhindern!** Cat5 Kabel farbrichtig anschließen! Erde (≡) beim lokalen Teil nicht vergessen! Fernbedienteil außerhalb der Gefahrenzone im trockenen montieren!